



Probestimme / mini score

Abendhymne mit Zapfenstreichsignal

Verlag / Edition:

Michael Schramm

Wolfgang Helm-Basista

Schwierigkeitsgrad
Difficulty
Degré de difficulté

Spieldauer
Duration
Durée

Bestell - Nr. / Order No. 155267

Aufnahme / Recording / Enregistrement:

auf Anfrage / upon request

zu beziehen bei :

HeBu Musikverlag GmbH
Postfach 11 66

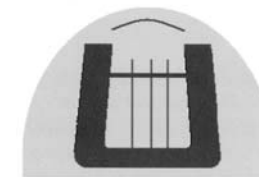
D – 76699 Kraichtal

Telefon: +49 (0) 7250 / 9228-0

Telefax: +49 (0) 7250 / 921231

Internet: www.hebu-music.com

e-mail: noten@hebu-music.com



Abendhymne

mit Zapfenstreichsignal

von Michael Schramm

*Bearbeitung für großes Blasorchester:
Michael Schramm / Wolfgang Helm-Basista*

*Musikverlag Ursula Helm
Am Gnadenberg 10
22339 Hamburg
Tel.: 040-5383102 - FAX: 040-5383131
e-mail: edition@helm-musik.de*

© Copyright 2005 Musikverlag Ursula Helm, 22339 Hamburg

Abendhymne

Zur Komposition:

Im Abendlied ist im Grunde ein Liebeslied; und zugleich ist es ein Abschiedslied. Es ist seit alters her ein Ritual der Zuwendung und des gegenseitigen Trostes am Beginn der Nacht, wenn das Licht des Tages schwindet und Nacht sich auf die Welt senkt. Die Schatten der Nacht schleiern heran, die Geräusche schenken lauter und bedrohlicher zu werden, es wird kälter, ein jeder verzieht sich in einen geschützten Winkel und hüllt sich ein in eine warme Decke zum Schlafen. Man sieht nicht mehr die nächste Umgebung, nicht mehr die Menschen um sich herum, mit denen man den Tag verbracht hat und in deren Gemeinschaft man sich geborgen gefühlt hat. Jeder ist allein für sich.

Doch vorher wünscht man sich gegenseitig „Gute Nacht“ in der Hoffnung auf ein Wiedersehen am nächsten Morgen. Mütter und Väter singen ihren Kindern ein beruhigendes Schlaflied. „Eine kleine Nachtmusik“ erklingt im Sommergarten, Vertelbe schmeigen sich aneinander beim „Last Waltz“ - und den Soldaten wird der „Abendhymne“, wie es Oberst Dr. Michael Schramm hier getan hat mit seiner Komposition, die in ihrer Uraufführung aus Anlaß des 50. Geburtstages der Bundeswehr als Abschiedslied mit Zapfenstreichsignal beim Berliner Militärmusikfest 2005 erklang.

Zum Komponisten:

Der Name Michael Schramm (Jahrgang 1954) ist in der Militärmusik der Bundeswehr weithin über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt. Seinen ursprünglichen Berufswunsch des Kirchenmusiklers, den er zu studieren begonnen hatte, spürt man auch jetzt noch gelegentlich in seinen musikalischen Aktivitäten, die seine Hauptaufgabe als Leiter des Militärmusikdienstes der Bundeswehr gelegentlich begleiten.

Den Weg zur Militärmusik fand Michael Schramm als Wehrpflichtiger, als er im Stuttgarter Heeresmusikcorps seinen Grundwehrdienst ableistete. Sein damaliger Chef, Oberstleutnant Dr. Höfke machte ihn auf die Laufbahn der Musikoffiziere aufmerksam. Nach seinem Kapellmeisterstudium an der Robert-Schumann-Musikhochschule in Düsseldorf war er zunächst Musikdienstoffizier im Stabsmusikcorps der Bundeswehr unter Oberst Lukacsy. Sein Weg führte ihn dann über Jamburg, wo er Chef des Heeresmusikcorps 6 war, nach Hildes zum Ausbildungsmusikcorps der Bundeswehr. Er war dort der erste Chef der „Militärmusikakademie“ der Bundeswehr, der die ersten Frauen in die deutsche Musiktruppe integrierte. Vor seiner jetzigen Aufgabe als Leiter des Militärmusikdienstes war er Chef des Stabsmusikcorps der Bundeswehr.

Dr. Michael Schramm liegt die ganze Breite der Militärmusik am Herzen, die alle Bereiche und Gattungen der Musik umfaßt, wobei er in der selbstbewussten Synthese von klassischer und heutigen Klängen, von Tradition und Fortschritt, von „Ratio et Emotio“ seine Intention sieht. Mit der Komposition der Abendhymne hat er dazu in überzeugender Weise einen klangerfüllten Beweis geliefert.

Abendhymne

Michael Schramm

♩ = 76

A

Piccolo

1/2. Flöte

1/2. Oboe

1/2. Fagott

Klarinette in Eb

1. Klarinette in Bb

2. Klarinette in Bb

3. Klarinette in Bb

1/2. Alt-Sax.

Tenor-Sax.

Bariton-Sax.

1/2. Horn in F

3/4. Horn in F

1. Flügelhorn

2. Flügelhorn

1. Trompete

2. Trompete

3. Trompete

4. Trompete

1/2. Posaune

3/4. Posaune

1. Tenorhorn

2. Tenorhorn

Bariton

Tuba

Pauken

Kleine Trommel

Grosse Trommel

1. Solotrompete

2. Solotrompete

Solotrompete in Bb

1. Solotrompete

2. Solotrompete

Gr. Tr.

Kl. Tr.

Pk.

Tb.

Bar.

T. Hrn. 2

T. Hrn. 1

Pos. 3

Pos. 1

B. Trp. 4

B. Trp. 3

B. Trp. 2

B. Trp. 1

Hr. 2

Hr. 1

Hm. 3/4

Hm. 1/2

B. Sax.

T. Sax.

A. Sax.

B. Kl. 3

B. Kl. 2

B. Kl. 1

E. Kl.

Fig.

Ob.

Fl.

Picc.

B

Picc.

Fl.

Ob.

Fig.

E. Kl.

B. Kl. 1

B. Kl. 2

B. Kl. 3

A. Sax.

T. Sax.

B. Sax.

Hrn. 1/2

Hrn. 3/4

Fig. 1

Fig. 2

B. Trp. 1

B. Trp. 2

B. Trp. 3

B. Trp. 4

Pos. 1

Pos. 3

T. Hrn. 1

T. Hrn. 2

Bar.

Tb.

Pk.

Kl. Tr.

Gr. Tr.

1. Solotrompete

Gr. Tr.
Kl. Tr.
Pk.
Tb.
Bar.
T. Hrn. 2
T. Hrn. 1
Pos. 3
Pos. 1
B. Trp. 4
B. Trp. 3
B. Trp. 2
B. Trp. 1
Flg. 2
Flg. 1
Hrn. 3/4
Hrn. 1/2
B. Sax.
T. Sax.
A. Sax.
B. Kl. 3
B. Kl. 2
B. Kl. 1
E. Kl.
Flg.
Ob.
Fl.
Picc.

Picc.
Fl.
Ob.
Flg.
E. Kl.
B. Kl. 1
B. Kl. 2
B. Kl. 3
A. Sax.
T. Sax.
B. Sax.
Hrn. 1/2
Hrn. 3/4
Flg. 1
Flg. 2
B. Trp. 1
B. Trp. 2
B. Trp. 3
B. Trp. 4
Pos. 1
Pos. 3
T. Hrn. 1
T. Hrn. 2
Bar.
Tb.
Pk.
Kl. Tr.
Gr. Tr.

Picc.
Fl.
Ob.
Fig.
E Kl.
B Kl. 1
B Kl. 2
B Kl. 3
A. Sax.
T. Sax.
B. Sax.
Hrn. 1/2
Hrn. 3/4
Fig. 1
Fig. 2
B. Trp. 1
B. Trp. 2
B. Trp. 3
B. Trp. 4
Pos. 1
Pos. 3
T. Hrn. 1
T. Hrn. 2
Bar.
Tb.
Pk.
Kl. Ty.
Gr. Ty.

This image shows a page from a musical score, likely for a symphony or concert band. The score is written for a large ensemble, including woodwinds, brass, and percussion. The instruments listed on the left are: Picc. (Piccolo), Fl. (Flute), Ob. (Oboe), Fg. (Bassoon), E. Kl. (Euphonium), B. Kl. 1, 2, 3 (Trombones 1, 2, 3), A. Sax. (Alto Saxophone), T. Sax. (Tenor Saxophone), B. Sax. (Baritone Saxophone), Hrn. 1/2 (Horn 1/2), Hrn. 3/4 (Horn 3/4), Flg. 1, 2 (Flagellants), B. Trp. 1, 2, 3, 4 (Trumpets 1, 2, 3, 4), Pos. 1, 3 (Positively), T. Hrn. 1, 2 (Tenor Horn 1, 2), Bar. (Baritone), Tb. (Tuba), Pk. (Percussion), Kl. Tr. (Keyboard), and Gr. Tr. (Grand Trombone). The score is written in a single system, with each instrument having its own staff. The music is in 4/4 time, as indicated by the time signature. The key signature is one flat (B-flat major or D minor). The score includes various musical notations, such as notes, rests, and dynamic markings like 'p' (piano). The page is numbered '11' in the top right corner.

1. Solotrumpet

Gr. Tr.
Kl. Tr.
Pk.
Tb.
Bar.
T. Hrn. 2
T. Hrn. 1
Pos. 3
Pos. 1
B. Trp. 4
B. Trp. 3
B. Trp. 2
B. Trp. 1
Flg. 2
Flg. 1
Hrn. 3/4
Hrn. 1/2
B. Sax.
T. Sax.
A. Sax.
B. Kl. 3
B. Kl. 2
B. Kl. 1
F. Kl.
Flg.
Ob.
Fl.
Picc.

rit. molto

Picc.
Fl.
Ob.
Fg.
E Kl.
B. Kl. 1
B. Kl. 2
B. Kl. 3
A. Sax.
T. Sax.
B. Sax.
Hrn. 1/2
Hrn. 3/4
Flg. 1
Flg. 2
B. Trp. 1
B. Trp. 2
B. Trp. 3
B. Trp. 4
Pos. 1
Pos. 3
T. Hrn. 1
T. Hrn. 2
Bar.
Tb.
Pk.
Kl. Tr.
Gr. Tr.

2. Solotrump.
3. Solotrump. (sehr frei)
rit. molto